

Die richtige Farbe

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **104 (1978)**

Heft 15

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-604126>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gesundes, kraftvolles Haar. FS-gepflegt!

Doetsch, Grether & Cie AG / JS & P



Im FS Haarwasser-Konzentrat wirken die natürlichen Kräfte der Brennessel, weitere, ausgesuchte Kräuterextrakte und haarspezifische aufbauende Proteine.

Die tägliche Anwendung von FS Haarwasser fördert gesunden, kraftvollen Haarwuchs, hält die Kopfhaut frei von Schuppen und verhilft zu einer gepflegten Frisur.

Überzeugen Sie sich selbst von dieser zuverlässigen Wirkung. FS Haarwasser garantiert Ihnen: Erfolg oder Geld zurück.

FS – das Haarwasser mit der Erfolgsgarantie.

MIT PROTEINEN UND BRENNESSEL-EXTRAKT

Konsequenztraining

In derselben Nummer (vom 18. März 1978) der «Basler Zeitung» fanden sich allein in den fetten Titeln folgende Fragen:

«Neue Kernwaffenländer?» (Seite 1), «Smogalarm auch bei uns?» (Seite 2), «Terroristen unter Zwang ernähren?» (3), «Eine neue Grenze bei Tyrus?» (5), «Bleibt der Konfirmation nur noch die Tradition?» (17), «Wieviel Ferien braucht der Mensch?» (19), «Frühling auf dem Rhein?» (21), «Erdölknappheit schon Ende der 80er Jahre?» (23), «Welches Basel?» (29), «Bausperre für Villa Simonius?» (31), «Energiegesetz vor dem Einwohnerrat?» (39), «Ist die Ehe noch zu retten?» (43), «Wie viele Bäume braucht der Mensch?» (53) und «Ist denn der Lyriker Wolfgang Bächler noch immer nicht entdeckt?» (Seite 55).

Bleibt die grosse Frage, ob damit der Leser nicht überfragt ist?

Boris

Sache der Auffassung

Der Richter verurteilt den Gauner zu sechzehn Monaten.

«Merken Sie sich – das Verbrechen lohnt sich nicht.»

Worauf der Gauner erwidert: «Und Sie, Herr Präsident? Wovon leben Sie?»

Die richtige Farbe

Die Tante zeigt auf ihren grauen Rock.

«Was ist das für eine Farbe?» fragt sie den kleinen Neffen.

«Dunkelweiss», sagt er.

«Dunkelweiss ist doch keine Farbe», wird er belehrt. «Denk nach!»

«Wenn's nicht dunkelweiss ist», erklärt der junge Herr, «dann ist es hell-schwarz.»



Use
Inner-
rhoder
Witz-
tröckli

Uff de neue Omfahrigsstross vo Appezöll het e Grossmuetter de Chindliwage de mette inne, exakt uff de Sicherheitslinie gschosse. En Autofahrer het aaghalte ond das alt Fräuli druff ufmerksam gmacht, as de mette i de Stross inne laufe vetaasered ohgwählig (sehr gefährlich) sei. Druffhee säät das Fräuli: «Hützetags chasches au gäär niemede me recht mache, etz hends mer, vor i fott bi deheem, no extere aadunge, i söll denn jo alewile uff em Strech laufe.» Sebedoni